



Silent City

Umgebungs-lärm, Aktionsplanung und Öffentlichkeitsbeteiligung

Zeit: 4. November 2009

Ort: Anny-Lang-Haus; Unter den Eichen 1, 65195 Wiesbaden *)

Mit der EG-Umgebungs-lärmrichtlinie wurde ein EU-weites rechtliches Instrument zur Bekämpfung von Straßen-, Schienen- und Flugverkehrslärm geschaffen. Seit 2007 müssen die Mitgliedsstaaten einen kontinuierlichen Prozess zur Minderung von Umgebungs-lärm durchführen. In Ballungsräumen muss Lärmaktionsplanung nicht nur für die Umgebung von Hauptverkehrsstraßen, Haupteisenbahnstrecken und Großflughäfen, sondern auch zur Minderung weiteren Umgebungs-lärms erfolgen.

Lärminderungsplanung ist dabei eine querschnittsorientierte und permanente Aufgabe, die unter Beteiligung der Öffentlichkeit durchzuführen ist. Den Kommunen steht dabei der wichtigste Teil noch bevor, sie müssen die Lärmaktionsplanung nun umsetzen.

Die Veranstaltung will Kommunen Hinweise geben, wie Aktionsplanung sinnvoll, effektiv und kostengünstig durchgeführt und umgesetzt werden kann. Gleichzeitig bietet sie Gemeinden und Städten ein Forum zum Erfahrungs- und Gedankenaustausch.

Gefördert wird die Veranstaltung durch das Umweltbundesamt mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit.

Europäische Akademie für städtische Umwelt (EA.UE)

Bismarckallee 46/48
14193 Berlin
Tel.: 030 / 89 59 99 0
Fax: 030 / 89 59 99 19
jj@eaue.de; www.eaue.de

Um Anmeldung wird gebeten:
jj@eaue.de

*) Wegbeschreibung: vgl.:
<http://www.annylanghaus.de>



Hessisches Ministerium für Umwelt,
Energie, Landwirtschaft und
Verbraucherschutz



Europäische Akademie
für städtische Umwelt Berlin
European Academy
of the Urban Environment

Umwelt
Bundes
Amt 
Für Mensch und Umwelt

Die Kür wagen: Lärmaktionsplanung und ihre Umsetzung in den Kommunen

- 11.00 **Begrüßung: Lärmschutz und Umweltpolitik in Hessen**
MDgt. Dipl.-Ing Edgar Freund, Abteilungsleiter im Hessischen Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- 11.15 **Zum Stand der Lärmaktionsplanung in der Bundesrepublik**
Matthias Hintzsche, Umweltbundesamt, Dessau
- 11.45 **Lärmaktionsplanung aus Sicht der zuständigen Behörde**
Christian Reuter, Regierungspräsidium Darmstadt
- 12.15 **Lärmaktionsplanung im Ballungsraum Wiesbaden**
Jürgen Werner, Umweltamt der Stadt Wiesbaden
- 12.45 Mittagspause
- 14.00 **Das Handbuch "Umgebungs-lärm, Aktionsplanung und Öffentlichkeitsbeteiligung" - Eine kurze Vorstellung seiner Ziele**
Prof. Dr. Hanns-Uve Schwedler, Europäische Akademie für städtische Umwelt, Berlin
- 14.15 **Aktionsplanung: Ein andauernder, integrierter Prozess. Empfehlungen**
Prof. Dr. Hanns-Uve Schwedler, Europäische Akademie für städtische Umwelt, Berlin
- 14.45 **Aktionsplanung: Maßnahmen und Wirkungsanalyse. Empfehlungen**
Dr. Eckhart Heinrichs, LK Argus GmbH, Berlin
- 15.15 **Aktionsplanung: Information und Beteiligung der Öffentlichkeit. Empfehlungen**
Margit Bonacker, konsalt GmbH, Hamburg
- 15.45 Kaffeepause
- 16.15 **Abschlussdiskussion**
- 17.00 Veranstaltungsende